

Beispiellesammlung von Gründen für den Widerspruch:

1. Unzumutbare Beeinträchtigung der Landschaft und des Landschaftsbildes - Wieso soll das Paderborner Land unwiederbringlich für Generationen zerstört werden?
2. Zerstörung der Natur durch Rodungen, Wegebau, Stromleitungstrassen - Wie viele Bäume werden einfach vernichtet um genügend Platz für den Bau der Windkraftanlagen zu schaffen?
3. Zerstörung der Landschaft und des Lebensraumes von vielen Tieren durch riesige Zufahrtsstraßen - Wie viele Straßen müssen erweitert werden bzw. wo werden ganz neue Straßen gebaut?
4. Bau von Zufahrtsstraßen - Werden die beständig fahrenden Schwertransporte die Orte bis hin zur Autobahn durch Lärm beeinträchtigen, den Verkehrsfluss behindern und unsere Straßen langfristig beschädigen?
Tragen wir Bürger mit unserem Steueraufkommen die Beseitigung solcher Schäden dann mit?
5. Zerstörung der Landschaft - Müssen zusätzlich Umspannwerke gebaut werden und wo kommen die hin?
6. Unzumutbare Beeinträchtigung der Landschaft und des Landschaftsbildes - Gibt es zusätzlich große Überlandleitungen bzw. umfangreiche Erdarbeiten für unterirdische Leitungen?
7. Zerstörung der Natur durch Rodungen und Wegebau - Wie groß wird die gesamte geschotterte und verdichtete Waldfläche für die Windkraftanlagen in Ihrer momentanen Planung?
8. Zerstörung der Natur durch Rodungen, Wegebau und Stromleitungstrassen - Welche Maßnahmen werden bzgl. der erhöhten Erosionsgefahr durch gerodete Kuppen ergriffen?
Was kosten diese Maßnahmen den Steuerzahler?
9. Zerstörung der Natur - Wie tief müssten etwaige Fundamente für ca. 200 m hohe Windindustrieanlagen in die Tiefe getrieben werden?
10. Zerstörung der Natur - Wie groß werden die Fundamente für ca. 200 m hohe Windindustrieanlagen?
Wie viele m³ Beton werden in der Erde verbaut?
11. Vernichtung geschützter Tierarten wie z. B. Schwarzstorch und Roter Milan - Welche Auswirkungen hat dies insgesamt auf unsere Tier- und Pflanzenwelt?
12. Die Qualität unseres Sauerlandes als Habitat vieler schützenswerter Tiere wird massiv in seiner Qualität verschlechtert!
Was unternehmen Sie dagegen?
Wie passt dies zum Image einer der walddreichsten Regionen Deutschlands?
13. Unzumutbare Geräuschentwicklungen durch die sich drehenden Flügel - Was passiert wenn ein Rotorblatt abreißt, wie weit fliegt es?
14. Extreme Beeinträchtigung durch Lärm auch nachts - Wie stark wird die Lärmbelästigung durch die Windräder in unseren Dörfern?
15. Schlagschatten durch die sich drehenden Flügel – Wie viel Schlagschatten / Schattenwurf müssen wir ertragen? Ist eine Abschaltautomatik für Schattenwurf vorgesehen?
16. Negativer Einfluss auf unsere Gesundheit durch Infraschall - Warum wird die Problematik des Infraschalls, die derzeit weitestgehend unerforscht ist, bislang komplett ignoriert?
17. Störung des Wohlbefindens durch den Anblick des pausenlos und aufdringlichen Blinkens an der Anlagenspitze (Flugsicherungsbeleuchtung)

18. Viel zu geringer Abstand zum nächsten bewohnten Haus; der Mindestabstand sollte mind. die 10-fache Gesamthöhe des Windrades sein! In Bayern und Sachsen Abstand von 2000 m (Warum? Wohnen dort bessere Menschen?)
19. Beeinträchtigung des Tourismus als einer der Wirtschaftsfaktoren des Sauerlandes. (Touristen mögen keine Urlaubs- und Erholungsregionen, in denen Windräder sich drehen und auch sonst auf mannigfache Weise das Wohlbefinden beeinträchtigen.)
20. Das Sauerland ist ein großes zusammenhängendes Erholungsgebiet für viele Menschen! Warum soll dieses unwiederbringlich für Generationen zerstört werden?
21. Beeinträchtigung ungestörten Wanderns in Wald und Flur durch die erdrückende Wirkung der Windkraftanlagen. Touristen mögen keine Urlaubs- und Erholungsregionen, in denen Windräder sich drehen
22. Beeinträchtigung ungestörten Wanderns in Wald und Flur durch Eiswurf - Sind die Wanderwege weiterhin uneingeschränkt nutzbar?
23. Gefahren durch Eiswurf - Sollen die Bereiche der Windparks aufgrund der Eiswurfproblematik zukünftig teilweise für Besucher gesperrt werden? Wie wird diese Sperrung kommuniziert, oder werden Gebiete komplett abgesperrt?
24. Gefahren für Leib und Leben von Mensch und Tier durch Blitzschlag und andere Einwirkungen - Sind die Wanderwege weiterhin uneingeschränkt nutzbar?
25. Waldbrandgefahr durch brennende Windkraftanlagen, die durch das Rotieren der Flügel Brandherde in weitem Umkreis verteilen - Was ist mit der Löschwasserversorgung?
26. Waldbrandgefahr durch brennende Windkraftanlagen - Wer übernimmt die Haftung für Umweltschäden nach dem Brand einer Windkraftanlage?
27. Im Falle eines Brandes läßt man die Windkraftanlage üblicherweise kontrolliert abrennen (inkl. Waldbrandgefahr; Trinkwassergefährdung; CO₂ Belastung; ...) Löschen vom Boden aus ist nicht möglich. Werden die Feuerwehren dafür speziell ausgestattet und geschult? Aus welchen Mitteln wird dieses finanziert?
28. Stiftung von Unfrieden in der Gemeinde zwischen Windkraftbefürwortern einschl. des Personenkreises, der einen finanziellen Vorteil aus der Windkraftanlage erzielt gegenüber den Menschen, die die Windkraft als sinnlose Stromerzeugungsform erkannt haben und gesundheitliche Bedenken hegen - Wieso wird die Windkraft gegenüber anderen erneuerbaren Energieformen bevorzugt? Beispiel Photovoltaik, Wasserkraft, Erdwärme...
29. Die Immobilien in der Nähe eines Windparks verlieren erheblich an Wert! - Wie werden Sie die Wertminderung der Anwohner ausgleichen?
30. Zu große Nähe zu meinem Grundstück in der Nachbarschaft der Windkraftanlage, auch wenn dieses noch nicht zu Wohnzwecken genutzt wird - Wie werden Sie diese Wertminderung ausgleichen?
31. Exorbitante Erhöhung des Strompreises bis zur Unbezahlbarkeit (nach Medien wie in „DER SPIEGEL“) durch die Subventionierung der Windkraft. - Wieso wird die Windkraft gegenüber anderen erneuerbaren Energieformen bevorzugt? Beispiel Photovoltaik, Wasserkraft, Erdwärme...

32. Windkraft kann nicht gespeichert werden und ist nicht grundlastfähig. Es müssen immer konventionelle Kraftwerke im Hintergrund laufen. Was passiert, wenn eine sinnvolle Art der Energieerzeugung die Windkraft ablöst? Wer baut die Windkraftanlagen wieder ab (Rückbauvereinbarung) und wer trägt die Kosten?
33. Windkraft kann nicht gespeichert werden und ist nicht grundlastfähig. Es müssen immer konventionelle Kraftwerke im Hintergrund laufen. Der Zwang zu Stop & Go macht konventionelle Kraftwerke unwirtschaftlich. Sie machen Verluste und werden abgeschaltet. Zuerst die modernsten Gaskraftwerke, die wenig CO₂ ausstoßen. Und zuletzt die älteren, abgeschriebenen Anlagen, die viel CO₂ ausstoßen. So entsteht eine weitere Stromlücke, die wir mit importiertem Atomstrom und mit Strom aus Kraftwerken, die CO₂ ausstoßen, schließen müssen.
34. Viele Windräder stehen still, da überschüssige Energie nicht gespeichert werden kann, wozu dann noch neue bauen?
35. Für den jetzt schon zuviel erzeugten Strom bekommen wir negative Preise, zahlen also Netto schon drauf. Wieso soll dieser Unsinn noch weiter ausgebaut werden?
36. Wenn Landwirte zu viel Milch liefern, müssen Sie „Strafe“ zahlen –Warum ist das in der Windkraftbranche nicht so?
37. Windkraft ist nicht grundlastfähig - Welchen Sinn machen Windenergieanlagen wenn sie nur einen Bruchteil des Gesamtstromverbrauchs erzeugen können und für die großen Abnehmer (Industrie) aufgrund der unplanbaren Energieerzeugung nicht geeignet sind?
38. Wesentlich größere CO₂ Einsparpotentiale als Windenergieanlagen bieten Energiesparen und Energieeffizienzmaßnahmen! Warum werden diese Potentiale nicht durch gezielte Förderung zuerst gehoben (Beispiel: Wärmedämmung der bestehenden Bausubstanz von öffentlichen Gebäuden, Energiesparmaßnahmen in öffentlichen Einrichtungen...)
39. Statt mehr Angebot zu schaffen, wäre es sinnvoll die Nachfrage gezielt zu reduzieren - Wie sieht der „Plan Energie“ der Regierung dazu aus und welche Gesamtenergieeinsparungen sind hierbei möglich? Wie sieht die Bilanz der möglichen Einsparungen gegenüber der geplanten Windenergiemenge aus?
40. Die ganze „Energiewende“ ist für den Klimawandel völlig irrelevant - Deutschland trägt zu den globalen CO₂-Emissionen, die (nach herrschender Meinung) für den Klimawandel maßgeblich sind, ungefähr 2,5 % bei. Egal, welche Politik in Deutschland betrieben wird, wird dieser Anteil bis 2030 auf weit unter 2% sinken. Deshalb, weil in China und Indien allein die Zuwächse unsere Gesamtemission deutlich übertreffen. Was in Deutschland an CO₂ emittiert wird (Gesamtemissionen), entspricht der Menge, die in China alle 14 Monate neu hinzukommt. Wenn Deutschland morgen aufhörte zu existieren, wäre dies durch China nach einem guten Jahr bereits vollständig ausgeglichen. Allein aufgrund dieser Dimensionen ist es völlig ausgeschlossen, dass man von deutschem Boden aus einen Einfluss auf das Weltklima entfalten kann.